

Die medizinische Grundversorgung wird in der Verfassung verankert. Bund und Kantone sollen sie fördern. Die Gesundheitsberufe und die Hausärzte werden so gestärkt. Zudem gibt es verschiedene Massnahmen: Die Hausärzte sollen besser ausgebildet werden und in ihrem Beruf unterstützt werden.



## Die medizinische Grundversorgung soll für alle zugänglich und von guter Qualität sein.

„Bundesbeschluss über die medizinische Grundversorgung“

Weitere Infos auf [www.vimentis.ch](http://www.vimentis.ch)

- **Die** Vorlage berücksichtigt Anliegen der Fachkräfte und der Bevölkerung im Gesundheitsbereich und verankert die medizinische Grundversorgung in der Verfassung.
- **Die** Aufgaben des Bundes bei der Aus- und Weiterbildung und in der Berufsausübung werden vervollständigt.
- **Die** medizinische Leistung wird besser. Denn die Vorlage stärkt die Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Berufszweigen.

- **Die** Verfassung bevorzugt ungerne gerechtfertigterweise einen einzelnen Berufszweig.
- **Die** Vorlage ist ein Schritt zur staatlich organisierten Medizin. Denn sie erteilt dem Staat den Auftrag, für eine adäquate Versorgung durch Hausärzte zu sorgen. Dies ist nicht seine Aufgabe.
- **Versorgungsmodelle** sollen nicht in der Verfassung festgelegt werden. Weil die Bedürfnisse schnell ändern können, ist dies unangebracht.



CH

Dafür

Dagegen